

Kathrin Morling

Die Bedeutung pädagogischer
Einzelfallbegleitung autistischer Kinder und
Jugendlicher im Schulalltag

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2015 GRIN Verlag
ISBN: 9783668632066

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/378666>

Kathrin Morling

**Die Bedeutung pädagogischer Einzelfallbegleitung
autistischer Kinder und Jugendlicher im Schulalltag**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Technische Universität Chemnitz
Philosophische Fakultät
Institut für Pädagogik und Philosophie
Professur Allgemeine Erziehungswissenschaften

Bachelorthesis

Zur Erlangung des akademischen Grades
„Bachelor of Arts“ im Studienfach Pädagogik/ Erziehungswissenschaften

Die Bedeutung pädagogischer Einzelfallbegleitung autistischer Kinder und Jugendlicher im Schulalltag

vorgelegt von: Kathrin Morling

Modul: Bachelorarbeit

Studiengang: Bachelor Pädagogik/Erziehungswissenschaften
Semesterzahl: 8
Geburtsdatum: 05. September 1987
Abgabetermin: 21. Juli 2015

I Danksagung

Herzlichen Dank an alle Personen, die mich durch dieses Studium begleitet haben. Danke für die ausführliche Auseinandersetzung mit meinen Studienarbeiten und meinen Abschlussprojekt, ein Danke für die Bereitschaft der Teilnahme an der Befragung und für die fachliche Betreuung während meiner Studienzeit an der Technischen Universität Chemnitz.

II Inhaltsverzeichnis

I	Danksagung	
II	Inhaltsverzeichnis	
III	Abkürzungsverzeichnis	
1	Einleitung	3
2	Betrachtung des Störungsbildes	5
2.1	Definition, Einordnung und Abgrenzung.....	5
2.2	Häufigkeit autistischer Störungen.....	8
2.3	Ursachen.....	9
2.4	Ausprägungsarten / Symptomatik	11
2.4.1	Frühkindlicher Autismus.....	12
2.4.2	Asperger- Autismus.....	14
2.4.3	Atypischer Autismus.....	15
2.4.4	Autismus- Spektrum- Störung.....	16
2.4.5	Komorbide Störungen.....	16
2.5	Störungsverlauf	18
2.5.1	Kindheit und Jugend.....	18
2.5.2	Erwachsenenalter.....	19
2.6	Diagnostik	20
2.7	Behandlungsindikatoren	24
2.7.1	Akzeptanz und Annahme.....	24
2.7.2	Aufklärung.....	25
2.7.3	Verhaltenstherapie.....	25
2.7.4	Pädagogische Programme.....	26
2.7.5	Medikamentöse Behandlung.....	28
2.7.6	Naturheilverfahren.....	28

2.8 Auswirkungen autistischen Verhaltens.....	29
2.8.1 Gesellschaftliche Auswirkungen.....	29
2.8.2 Schulische Auswirkungen.....	30
2.8.3 Psychische Auswirkungen.....	31
3 Theoretische Einordnung der Schulbegleitung / Integrationshilfe	
 am Beispiel einer Studie des Lebenshilfe- Landesverbandes Bayern.....	32
3.1 Begriffsbestimmung „Soziale Einzelfallhilfe“.....	32
3.2 Begriffsbestimmung „Schulbegleitung / Integrationshilfe“.....	33
3.3 Ziele der Schulbegleitung / Integrationshilfe.....	34
3.4 Forschungsstand / Problemaufriss.....	35
3.5 Darstellung der Studie.....	36
3.5.1 Zielgruppen / Beantragungsgründe.....	37
3.5.2 Qualifikationen der Schulbegleiter / Integrationshelfer.....	38
3.5.3 Tätigkeitsprofil.....	40
3.5.4 Auswirkungen und Alternativen.....	41
3.5.5 Entwicklung der Schulbegleiter / Integrationshelferzahlen.....	41
3.5.6 Zusammenfassung.....	42
4 Forschungsdesign der eigenen empirischen Untersuchung.....	44
4.1 Hintergründe des Forschungsinteresses.....	44
 4.2 Theoretische Grundlagen der ausgewählten Forschungsmethode.....	45
4.2.1 Varianten qualitativer Interviews.....	45
4.2.2 Definition und Einordnung von Leitfadeninterviews.....	46
4.2.3 Bewertung von Leitfadeninterviews.....	46
4.3 Beschreibung der Auswertungsmethode- Qualitative Inhaltsanalyse	
nach Philipp Mayring.....	47
4.4 Darstellung des Forschungsdesigns.....	48
4.5 Stichprobenauswahl.....	49

5 Darstellung der Forschungsergebnisse.....	50
5.1 Einleitungsphase.....	50
5.2. Bedeutung der Einzelfallhilfe.....	51
5.3 Integration in Schulklassen.....	53
5.4 Herausforderungen für die Pädagogen	56
5.5 Abschlussphase	58
5.6 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	58
5.7 Kritik und Probleme der Schulbegleitung / Integrationshilfe.....	60
6 Empfehlungen.....	62
7 Schlussbetrachtungen und Perspektiven.....	64
8 Literaturverzeichnis.....	65
9 Abbildungsverzeichnis.....	71
10 Tabellenverzeichnis.....	71
11 Anhangsverzeichnis.....	71

III Abkürzungsverzeichnis

ABA-Modell	= Applied Behavior Analysis (Angewandte Verhaltensanalyse)
ADI- R	= Autism Diagnostic Interview (Diagnostisches Interview für Autismus-revidiert)
ADOS	= Autism Diagnostic Observation Schedule (Diagnostische Beobachtungsskala für autistische Störungen)
ASS	= Autismus- Spektrum- Störungen
ATL	= Aufgaben täglichen Lebens
AZ	= Autismuszentrum
EFH	= Einzelfallhilfe/ Einzelfallhelfer/in
ET	= Entwicklungstest
Bay EUG	= Bayrisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen
DSM	= Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders (Diagnostischer und statistischer Leitfaden psychischer Störungen)
ICD	= International Statistical Classification of Diseases (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und psychischen Störungen)
NAS	= National Autistic Society (Nationale Autismus Organisation)
IH	= Integrationshelfer/ in
HPT	= Heilpädagogische Tagesstätten
LAG BW	= Landesarbeitsgericht Baden- Württemberg
SB	= Schulbegleiter/ in
SOKO	= Social Skills Groups (Sozialkompetenz- Gruppen)
Sp	= Spalte
T	= Tabelle
WET	= Wiener Entwicklungstest